

Absender:

CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat

322

24-22930

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Gespräche zum Verkehrsproblem Im Steinkampe

Empfänger:

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Datum:

17.01.2024

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Nördliche Schunter-/Okeraue
(Entscheidung)

Status

30.01.2024

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, mit der Firma Autohaus Wenden, Im Steinkampe 16, 38110 Braunschweig, Gespräche aufzunehmen mit dem Ziel, dass Be- und Entladetätigkeiten der Autotransporte künftig nicht mehr im öffentlichen Straßenraum, sondern auf dem Betriebsgelände stattfinden.

Sachverhalt:

Begründung (siehe auch Anfrage zur Verkehrssituation Im Steinkampe zum 30.01.2024):

Seit längerer Zeit mehren sich Beschwerden von Anwohnern und Verkehrsteilnehmern über Verkehrsbehinderungen auf der Straße Im Steinkampe im Umfeld des Autohändlers "Autohaus Wenden" (Im Steinkampe 16). Hervorgerufen sind diese Behinderungen durch immer häufigere Ladetätigkeiten mit großen, aber auch kleineren Autotransportern, die sowohl die Zufahrt von der Hauptstraße als auch die Ausfahrt dorthin erheblich beeinträchtigen.

Aus diesen Gründen hat am 4.10.2023 ein Ortstermin stattgefunden, der zu folgendem Ergebnis führte:

"Damit die Grundstückzufahrten der Anwohnenden und Gewerbetreibenden nicht durch Be- und Entladevorgänge versperrt oder eingeschränkt werden, wird das bestehende eingeschränkte Haltverbot auf der Nordseite zwischen Im Steinkampe 2 und 4 in ein absolutes Haltverbot umgewandelt und in östlicher Richtung bis zur Eichendorffstraße ausgeweitet. Damit temporär nach wie vor Be- und Entladevorgänge auch am Fahrbahnrand vorgenommen werden können, wird auf der Südseite, östlich des Grundstücks Im Steinkampe 17, ein eingeschränktes Haltverbot mit der zeitlichen Einschränkung Montag bis Freitag von 7 - 18 Uhr eingerichtet." (Ds. 23-22236, Mitteilung vom 30.10.2023)

Leider hatten diese Maßnahmen bisher wenig Erfolg und weitere Aspekte sind hinzugekommen:

- Auf einer Betriebsfläche von geschätzt insgesamt 13.000 qm stehen ca. 10.000 qm Freifläche zur Verfügung, auf der sich ca. 400(!) Stellplätze für PKW befinden, von denen ca. 90% belegt sind.
- Die Be- und Entladevorgänge finden nicht nur "am Fahrbahnrand" statt, sondern regelmäßig (teilweise) auf dem südlichen Gehweg, der dafür nicht ausgelegt ist, und im absoluten Halteverbot.

gez.

Heidemarie Mundlos

Anlage/n:

keine